

1. Der Bürgermeister teilt den Sachstand bezüglich Korruptionsbekämpfungsgesetz mit. Über die zu veröffentlichenden Sachverhalte bei Mandatsträgern (Organe und Mitglieder der Ausschüsse) wurde der Rat informiert. Das Verfahren wurde am 25.04.2005 beschlossen. Danach sollten die Angaben im Internet-Angebot der Gemeinde Eitorf veröffentlicht werden. Die Abfrage mit Fragebögen ist im vergangenen Herbst erfolgt. Die Angaben wurden zusammengetragen und nun im Internet unter [www.eitorf.de](http://www.eitorf.de) veröffentlicht. Eine Presseinformation hierzu erfolgt am kommenden Wochenende im Mitteilungsblatt der Gemeinde Eitorf. Der Bürgermeister erklärt, dass der stellvertretende sachkundige Bürger Rudolf Hein (BfE) und der sachkundige Bürger Dieter Ber (FDP) trotz mehrfacher Aufforderungen keine Angaben gemacht hätten. In der Veröffentlichung sei dies mit dem Vermerk „keine Angaben gemacht“ dokumentiert. Im übrigen werde der Sachverhalt der Kommunalaufsicht, der ohnehin ein Nachweis über die Veröffentlichung vorzulegen ist, vorgetragen mit der Bitte um Prüfung.
2. Bürgermeister Storch schildert einen aktuellen Schriftwechsel zur L 333, der als **Anlage 4** der Niederschrift beigefügt ist.

**Anmerkung der Verwaltung:**

*Bei einem Gespräch mit Dr. Papke am 01.02.2006 im Düsseldorfer Landtag wurde die L 333 vom Bürgermeister erneut thematisiert. Dr. Papke berichtete von seinen konstruktiven Gesprächen mit Minister Wittke. In diesem Gespräch machte Dr. Papke deutlich, dass es ihm, dem Bürgermeister und den Eitorfern um eine sehr dringliche und umfassende Sanierung der L 333 gehe, die keinen weiteren Aufschub mehr dulde. Dr. Papke zeigte sich gegenüber dem Bürgermeister sehr optimistisch, dass in Kürze entsprechende Entscheidungen fallen werden.*

3. Unter Bezugnahme auf die schon öfter thematisierte Hinweisbeschilderung auf Eitorf skizziert der Bürgermeister ebenfalls einen aktuellen Schriftwechsel, der als **Anlage 5** der Niederschrift beigefügt ist.
4. Des weiteren bezieht sich der Bürgermeister auf einen Wunsch aus dem JASA, die jährlich vorgelegte Kriminalitätsstatistik speziell auf die Situation in Eitorf auszuwerten. Ein diesbezügliches Schreiben an den Innenminister NRW ist als **Anlage 6** dem Protokoll beigefügt.
5. Der Bürgermeister verweist unter Bezugnahme auf die Situation am Bahnhof auf sein Schreiben vom 12.12.2005 und das Antwortschreiben der Bahn. Der Schriftverkehr ist als **Anlage 7** beigefügt. Leider sind telefonische Versuche, aktuellere Auskünfte zu erhalten, fehlgeschlagen. Bei der zuständigen Stelle war niemand zu erreichen.
6. Herr Strack verweist auf das in der letzten Zeit steigende Zinsniveau. Im Zuge sog. Zinstauschgeschäfte habe man sich für die in den nächsten drei Jahren umzuschuldenden Darlehen schon jetzt einen Zinssatz von weit unter 4 % gesichert. Ausgeschrieben worden sei in drei Tranchen, zwei seien unter Dach und Fach, die letzte folge im Laufe dieser Woche.